



Tages-Seminar

Bereitschaftsdienst, Rufdienst, Personaleinsatz im ärztlichen Dienst

IntercityHotel Wiesbaden
Mi 15.11.23 ■ 09:30–16:00

Teilnehmer

Ärztliche Direktoren; Chefarzte, dienstplanverantwortliche Oberärzte; Krankenhaus-Geschäftsführer; Verwaltungs- und Personalleiter; Mitglieder der Mitarbeitervertretung bzw. von Betriebs-/Personalräten; Mitglieder von Arbeitszeit-Projektteams; Arbeitszeitmanager

Inhalt

Der ärztliche Personaleinsatz ist vorrangig dann ein Thema, wenn die Dienstmodelle umgestellt werden sollen – sei es, weil arbeitszeitrechtlicher Handlungsbedarf besteht, sei es, weil die Modelle aus Mitarbeiter- bzw. aus Bedarfsicht nicht mehr passen. Insbesondere steigen die Herausforderungen für die ärztliche Dienstplanung auch durch die zunehmend restriktiveren Regelungen in Tarifverträgen und AVRen.

Am Vormittag erfahren Sie, wie Bereitschaftsdienste und Rufdienste gestaltet und abgerechnet werden – einschließlich der arbeitszeitrechtlichen Grundlagen. Nachmittags wird – mittels Excel-Arbeitshilfen, die wir den Teilnehmern zur Verfügung stellen – gezeigt, wie sich ärztliche Dienstpläne kontinuieritätsförderlich, rechtskonform, effizient und mitarbeitergerecht ausgestalten lassen. Darüber hinaus berichtet unser Gastreferent aus seinem Haus über die Einführung und Umsetzung von Schichtdienst.

Bringen Sie bitte für die Anwendung der Excel-Arbeitshilfen Ihren Laptop mit.

Ablauf

09:30–09:45 Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer, Abfrage speziell interessierender Themen

09:45–10:45 Aktuelle Herausforderungen beim ärztlichen Personaleinsatz

- ▶ Strategische Herausforderungen des ärztlichen Personaleinsatzes: Arbeitnehmermarkt sowie unterschiedliche Präferenzen der Ärzte
- ▶ Arbeitszeitrechtliche Rahmenbedingungen – insbesondere zu: Opt-out, Tageshöchstarbeitszeit, Inanspruchnahme-Höchstgrenzen, Ruhezeiteinhaltung bei Rufdiensten, Pausenzeiten
- ▶ Praktische Durchführung der Gefährdungsbeurteilung mit Inanspruchnahme-Erfassungen

Christine Woodruff

10:45–11:00 Kaffee/Tee

11:00–12:30 Ausgestaltung von Bereitschaftsdiensten und Rufdiensten

- ▶ Die vier Grundmodelle – und wann welches zum Einsatz kommen sollte
- ▶ Bereitschaftsdienst versus Schichtdienst
- ▶ Freizeitausgleich und/oder Bezahlung von Bereitschaftsdiensten?

Christine Woodruff

12:30–13:15 Gemeinsames Mittagessen

13:15–14:15 Berechnung von Bereitschaftsdienstmodellen

- ▶ Berechnung des Besetzungs- und Personalbedarfs mit und ohne Opt-out
- ▶ Anwendung des Berechnungstools

Christine Woodruff

14:15–15:00 Dienstplangestaltung und Abwesenheitsplanung

- ▶ Langfristige und gleichmäßige Abwesenheitsplanung
- ▶ Standard-Dienstfolgen
- ▶ Umgang mit kurzfristigen Ausfallzeiten

Christine Woodruff

15:00–15:15 Kaffee/Tee

15:15–16:00 Wie die Einführung von Schichtdienst im Krankenhaus gelingen kann

- ▶ Schichtdienst versus Bereitschaftsdienst
- ▶ Flankierende Maßnahmen
- ▶ Erfahrungen

Marco Wenner, Stiftung Mathias-Spital Rheine

16:00 Ende des Seminars

16:00–17:00 Auf Wunsch der Teilnehmer Bearbeitung weiterer individueller Fragestellungen

Referenten



Christine Woodruff



Marco Wenner
Personaldirektor
der Stiftung Mathias-Spital Rheine

Kombinationshinweis

Dieses Seminar können Sie mit dem Tages-Seminar **„Leistungs- und auslastungsbezogene Personalbedarfsberechnung im ärztlichen Dienst“** am Vortag zum günstigen 2-Tage-Preis kombinieren.



ANMELDUNG

Fax 030/8 03 91 33

Bereitschaftsdienst, Rufdienst, Personaleinsatz im ärztlichen Dienst

- Mittwoch, 15.11.23, Wiesbaden
IntercityHotel Wiesbaden, Klingholzstr. 6, 65189 Wiesbaden,
Telefon: 0611 / 29088860, E-Mail: meetings.wiesbaden@intercityhotel.com,
Übernachtung inkl. Frühstück € 119
- Der Teilnehmer soll hiermit zugleich auch für das Tages-Seminar
**„Leistungs- und auslastungsbezogene Personalbedarfsberechnung
im ärztlichen Dienst“** am 14.11.23 – zum unten stehenden 2-Tage-Preis –
angemeldet werden.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer € 650 für einen Seminartag bzw. € 1.090 für zwei aufeinanderfolgende Seminartage (jeweils zzgl. MwSt). Sie schließt umfangreiche Unterlagen, das gemeinsame Mittagessen und Pausenerfrischungen ein.

Für jeden weiteren Teilnehmer aus demselben Betrieb reduziert sich die o.g. Teilnahmegebühr um 25%.

Die Rücknahme von Anmeldungen ist bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach erheben wir bei Abmeldung bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn eine Stornogebühr in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr und bei noch kurzfristiger Abmeldung die volle Teilnahmegebühr. Selbstverständlich kann stets ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Am Veranstaltungstag wird eine Teilnehmerliste ausgegeben, die neben den Namen der Teilnehmer ihre jeweilige Funktion und den Unternehmensnamen enthält.

Anmeldebestätigung

Die Anmeldebestätigung, Rechnung und detaillierte Informationen zum Tagungshotel erhalten Sie zeitnah per E-Mail.

Zimmerreservierung

Im Tagungshotel haben wir für Teilnehmer ein Zimmerkontingent zu ermäßigten Konditionen reserviert (siehe Anmeldebestätigung; bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin gültig). Bitte nehmen Sie die Reservierung rechtzeitig selbst im Tagungshotel vor und beziehen Sie sich hierbei auf „Arbeitszeitberatung“.

Vorname

Name

Funktion

Telefon

Firmenname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Ihre E-Mail-Adresse

Datum/Unterschrift

Rosa-Luxemburg-Straße 5 ▪ D-10178 Berlin

Telefon 030/8 03 20 41 ▪ Fax 030/8 03 91 33

www.arbeitszeitberatung.de/gesundheitswesen ▪ email@arbeitszeitberatung.de